Schaeffler zieht positive IAA-Bilanz

Schaeffler Automotive Aftermarket zieht eine positive Bilanz der diesjährigen Internationalen Automobil-Ausstellung (IAA) in Frankfurt am Main. Knapp 100 000 Besucher verzeichnete der für das weltweite automobile Ersatzteilgeschäft von Schaeffler zuständige Unternehmensbereich auf dem eigens für die Publikumstage umgestalteten Messestand.

Im Fokus des Messeauftritts stand der in grün-gelber Schaeffler-Motorsport-Farbgebung gehaltene AGM-Jimco X6 Score Trophy Truck des erfolgreichen Rallyefahrers Armin Schwarz, der Mitte November 2013 an dem härtesten Autorennen der Welt, der Baja 1000, an den Start gehen wird.

Für die rund 3000 Teilnehmer der „Schaeffler Rallye Experience“ galt es, in 3-D-Bewegungssimulatoren herausfordernde Streckenabschnitte einer Wüstenrallye zu meistern. Dabei gelang es Thomas Kraiczok nicht nur die Referenzzeit von Armin Schwarz zu unterbieten, sondern zudem im Finallauf alle Konkurrenten hinter sich zu lassen. Der Student der Fahrzeugtechnik an der FH Köln sicherte sich damit den Hauptgewinn: Gemeinsam mit dem Team um Armin Schwarz reist Kraiczok jetzt zur härtesten Rallye der Welt, nimmt an den Rennvorbereitungen zur Baja 1000 teil, begleitet das Team bei der Streckenbesichtigung und ist im Supportfahrzeug dabei.

Original-Ersatzteile der Marken LuK, INA und FAG, auf eigens nachgebildeten Wüstenfelsen präsentiert, sowie interaktive Module, die halfen, die Funktionsweise der Schaeffler-Produkte anschaulich zu erklären, gehörten ebenfalls zum IAA-Auftritt. Besonderes Interesse galt hierbei dem LuK Rep-Set 2CT, einer Reparaturlösung, die freie Werkstätten erstmals in die Lage versetzt, trockene Doppelkupplungen instandzusetzen. (ampnet/deg)